



Datenschutzerklärung und Information der betroffenen Personen nach Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Standesamt der Hansestadt Stralsund

Grundsatz der Vertraulichkeit

Die Hansestadt Stralsund behandelt Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und beachtet die gesetzlichen Vorschriften des Datenschutzes. Personenbezogene Daten werden nur im notwendigen Umfang erhoben und verarbeitet.

Zweck und Rechtmäßigkeit der Verarbeitung

Die bei der Nutzung des Online-Formulars „Terminanfrage Eheschließung“ erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet das Standesamt zur Reservierung eines Termins für eine Eheschließung in der Hansestadt Stralsund und zur Führung des Eheschließungskalenders.

Die personenbezogenen Daten werden dem Standesamt vom Nutzer auf Basis einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO zur Verfügung gestellt. Ohne die Einwilligung kann die Online-Terminanfrage nicht erfolgen.

Nutzung und Weitergabe

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für den genannten Zweck genutzt. Sofern für den angefragten Ort der Eheschließung eine kostenpflichtige Nutzungsvereinbarung zu schließen ist, erfolgt die Weitergabe der erforderlichen Daten an die zuständige Abteilung der Hansestadt Stralsund.

Die Daten werden nicht an Dritte, in ein Drittland oder an eine internationale Organisation weitergegeben. Automatisierte Entscheidungen werden nicht getroffen.

Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden nur im laufenden Jahr des Eheschließungskalenders gespeichert.

Sicherheit

Als zentrales Prinzip des Datenschutzes wurde die Gewährleistung der Datensicherheit in der DSGVO gesetzlich verankert. Die Hansestadt Stralsund folgt diesem Ziel und setzt technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um personenbezogene Daten vor Verlust, unrichtigen Veränderungen oder unberechtigten Zugriffen Dritter zu schützen. Auch Beschäftigte der Hansestadt Stralsund haben nur insoweit Zugriff auf die Daten, wie sie für die Bearbeitung zuständig sind.

Rechte der betroffenen Personen

Auf schriftliche Anforderung geben wir Ihnen darüber Auskunft, ob und welche persönlichen Daten über Sie bei uns gespeichert sind und zu welchem Zweck diese verarbeitet werden. Darüber hinaus können Sie Ihre Rechte auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder der Wahrnehmung Ihres Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen. Ihre Einwilligung in die Verarbeitung können Sie jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung wird bis zum Zeitpunkt des Widerrufs nicht berührt.

Bitte wenden Sie sich zur Wahrnehmung Ihrer Rechte an den Datenschutzbeauftragten der Hansestadt Stralsund. Die Rechtsgrundlage für Ihre Ansprüche und Rechte finden Sie in den Artikeln 15 bis 21 der DSGVO.

Weiterhin haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern

Werderstraße 74a

19055 Schwerin

Verantwortlicher

Hansestadt Stralsund

Standesamt

Schillstraße 5 - 7, 18439 Stralsund

E-Mail: standesamt@stralsund.de

Datenschutzbeauftragter

Hansestadt Stralsund

Der Oberbürgermeister

Datenschutzbeauftragter

Mühlenstraße 4 - 6, 18439 Stralsund

E-Mail: datenschutz@stralsund.de